



BILD: ZVG

Zum Beispiel Ökoladen Basel: Es darf mit BNBs bezahlt werden.

## Schweiz Neues Geld stärkt lokale Wirtschaft

**In Basel und Umgebung ist in diesem Jahr ein neues «Geldzeitalter» angebrochen. Neben dem Schweizer Franken und dem Euro wird in der Dreilandregion der so genannte «BonNetzBon» zum Zahlungsmittel – vorerst in ausgewählten Betrieben und Organisationen.**

AS. «Wir wollen mit der neuen Währung dem Druck der Globalisierung auf lokaler Ebene etwas entgegensetzen», sagt Isidor Wallimann vom Netz für Soziale Ökonomie an der Taufe der Alternativwährung BonNetzBon Ende Januar in der Basler Genossenschaftsbeiz Hirscheneck. Lanciert werde das Ganze, wie Organisator Hans Georg Heimann erklärt, über die Homepage [www.viavia.ch](http://www.viavia.ch), wo BonNetzBons auch bestellt werden können: Für 100 Schweizer Franken erhält man BNB 110.-. Lokale Betriebe, die sich dort eintragen, können auf sich aufmerksam machen und sich selbst fördern. «Die Bons bieten die Möglichkeit, die lokalen Dienstleistungen zu vernetzen.»

Noch geht es nicht gerade um viel Geld. Da die Herausgeber von BonNetzBon einen Rücktausch garantieren, starten sie mit 20 000 Franken. Soviel Geld geht nun in Umlauf. Isidor Wallimann verspricht sich «gute Chancen» für das Projekt. Vor allem, da es im Dreiländereck Basel Verbindungen auch über die Grenzen gibt. Nun gut, die gibt es wohl auch sonst, doch ist dieser Verkehr eher einseitig: Wer billig einkaufen will, der geht über die Grenze nach Deutschland oder Frankreich.

Für alle Beteiligten ist es sehr wichtig, die Abwanderung des lokalen Gewerbes zu stoppen. Von der Hand weisen kann mans nicht, denn nur einige Blocks vom Hirscheneck entfernt stehen die Ladenflächen leer. Schneidereien, Metzgereien, kleine Lebensmittelläden haben alle zugemacht und an den Schaufenstern kleben die «Zu vermieten»-Plakate. Interessant wird zu sehen sein, ob der Kreislauf einen Fluss erhält, ob sich genügend Leute auf der Internetseite eintragen und so Dienstleistungen angeboten werden können, die wirklich den Bedürfnissen entsprechen.